

Wetterbericht von Donnerstag dem 18^{ten} Mai

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.		Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
		Baro- meter auf 0 und den Meeres- spiegel re- ducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.
			Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.		
Ostsee.	Memel	764.4	5.7		39	N 4	klar	2	+ 2.0	- 1.5	0	Wind veränderlich dunstiger Horizont liröse Bewölkung.
	Königsberg (7 Uhr)	63.1	5.1		—	N 6	3/4 bed.	—	0.0	- 3.0	—	
	Neufahrwasser	63.3	6.6		58	NE 3	3/4 bed.	—	+ 1.0	- 7.0	0	
	Cöslin	64.4	8.1		—	E 2	1/4 bed.	—	+ 0.7	- 2.4	—	
	Swinemünde	61.4	10.7		82	SE 1	bed.	0	- 1.2	- 3.3	0	
	Warnemünde	62.7	8.7		93	NW 1	1/4 bed.	0	- 1.9	+ 0.6	0	
	Kiel	64.8	9.4		84	NW 1	1/4 bed.	—	- 1.1	- 0.4	0	
Nordsee.	Hamburg	765.8	9.7		78	NW 1	1/4 bed.	—	- 0.9	- 1.6	0	früh Nebel
	Cuxhaven	65.1	9.4		93	N 1	1/4 bed.	0	- 1.5	+ 0.5	0	
	Keitum auf Sylt	64.2	10.1		95	WNW 2	1/4 bed.	—	- 1.9	+ 2.6	0	
	Helgoland	—	—	—	—	N 2	3/4 bed.	2	—	—	—	
	Wilhelmshaven	66.0	9.2		74	N 1	bed.	—	- 0.9	- 0.4	—	
	Borkum	65.7	8.3		84	N 2	bed.	3	- 1.2	- 0.3	—	
Nord- u. Mitteldeutschland.	Crefeld	765.6	8.9		76	N 4	klar	—	- 0.2	+ 0.5	0	dunstig, Thau
	Münster	65.7	8.1		89	NE 2	klar	—	- 0.7	+ 1.1	0	
	Kassel	64.7	9.0		74	ENE 2	3/4 bed.	—	- 0.8	- 0.6	0	dunstiger Horizont
	Hannover	63.4	10.5		—	NNE 3	klar	—	- 0.9	+ 0.8	—	Thau
	Leipzig	65.1	11.7		64	N 1	3/4 bed.	—	- 1.2	+ 3.1	0	dunstig
	Berlin	64.5	12.5		63	W 2	klar	—	- 1.3	+ 1.0	—	
	Breslau	64.5	8.8		68	NW 3	klar	—	- 0.9	+ 0.4	—	
	Thorn	63.7	7.5		—	NE 4	1/4 bed.	—	- 0.9	- 1.0	—	
Süddeutschland.	Trier	762.2	9.8		64	NE 4	klar	—		+ 0.8	0	Thau
	Wiesbaden	64.4	12.5		58	NE 2	klar	—	+ 0.2	+ 1.2	—	
	Karlsruhe	63.0	10.8		58	NE 3	klar	—	- 0.4	+ 0.6	0	
	Friedrichshafen	61.8	8.6		68	NE 4	klar	—	- 0.9	- 0.2	0	
	Bamberg	64.5	9.4		69	E 3	1/4 bed.	—	- 0.1	+ 0.4	0	
	München	63.3	11.3		68	E 5	klar	—	- 0.4	+ 2.0	0	

Durch geringes Steigen des Barometers im Nordosten und geringes Fallen desselben im ganzen übrigen Lande ist die Vertheilung des Luftdrucks eine noch gleichmässiger geworden. Die über Deutschland herrschende nördliche und nordöstliche Luftströmung, welche nur an wenigen Orten durch lokale Einflüsse abgelenkt erscheint ist grösstentheils leicht oder mässig, nur Königsberg meldet starken N, München frischen E. Das Wetter ist fast durchgängig heiter und schön, an der Ostsee merklich Kälter, sonst meist etwas wärmer als gestern.

Alth. III. 5. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.

○ klar
 ○ 1/4 bed.
 ○ 1/2 bed.
 ○ 3/4 bed.
 ○ bedeckt
 = Regen = Nebel
 = Schnee = Dunst
 = Hagel = Blitz, Gewitter
 ○ bedeutet Windstille
 Die Befestigung der Pfeile gibt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, 0, Orkan)



DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 18 Mai.

1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.

Die arabischen Zahlen bei den Stationen geben die Temperatur in °C an (in Klammern die Regenmenge seit gestern Morgen in mm an. Die Zeichen der Hydro-meteorologie finden in dieser Karte für die letzten 24 Stunden. Die römischen Zahlen geben den Seegang an (I-IX, s.O. schlicht).



Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Im ganzen Nordosten Europas ist das Barometer gestiegen und die Temperatur gesunken, selbst Kelsingfors und Dorpat hatten am Morgen 1/2 Grad Frost. In dem Streifen von Kaparanda bis Hermannstadt herrscht Nordwind, der auf der Ostsee meist stark, in Warschau stürmisch auftritt. Im Kanal recht starker ENE. Über Deutschland herrscht eine mässige nordöstliche Luftströmung, nur in dem Streifen Dänemark bis Schlesien ist dieselbe durch eine Rinneniederer Luftdruck zu leichtem SE und NW abgelenkt; im ganzen Lande schönes Wetter mit meist heiterem Himmel.

Hth. III. Köppen.

4 h p.m.	Barometer in m	Thermometer in °C	Rel. Feucht. %	Wind Richtung und Stärke in m	Wetter	Bemerkungen
Memel	767.4	2.1	82	NW 5	Schnee bed.	
Neufahrwasser	767.7	5.3	85	N 3	bed.	
Swinemünde	768.8	8.5	75	NW 4	1/2 bed.	
Kiel	765.3	7.5	86	ENE 7	1/2 bed.	
Hamburg	766.6	7.9	82	N 3	1/2 bed.	
Keitum	765.0	7.5	85	N 3	1/2 bed.	
Helgoland				N 2	1/2 bed.	
Borkum	765.7	9.8	79	NW 2	1/2 bed.	
Kassel	763.7	18.8	35	E 3	1/2 bed.	
Leipzig	763.9	16.2	35	N 1	1/2 bed.	chus.
Breslau	765.7	12.9	65	NE 4	1/2 bed.	
Karlsruhe	759.3	19.4	54	NE 3	Klar.	
München	762.3	15.5	52	O 7	Klar.	
Wien	761.5	15.3	41	NW 1	bed.	
Triest	765.9	17.7	68	N 2	1/2 bed.	

Nachmittagsbericht (4 h). Änderungen seit 8^h (7^h) Morgens

Barometer im SW gefallen (Karlsruhe 3.7 mm), im NE gestiegen (Swinemünde 1.5 mm). Die Temperatur hat in Pommern und Preussen abgenommen und ist in chemel sehr niedrig. Im übrigen Lande schönes, ziemlich warmes Wetter.

H.